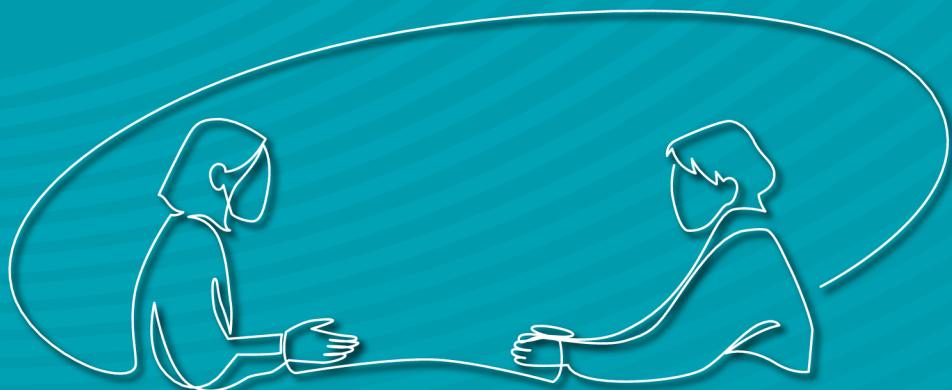


Eva Maria Lohner, Maika Böhm,  
Christiane Bomert, Katja Krolzik-Matthei (Hg.)

# Beratung bei ungewollter Schwangerschaft

Beiträge aus Forschung und Praxis



Psychosozial-Verlag



Eva Maria Lohner, Maika Böhm,  
Christiane Bomert, Katja Krolzik-Matthei (Hg.)  
Beratung bei ungewollter Schwangerschaft

Die Reihe ANGEWANDTE SEXUALWISSENSCHAFT sucht den Dialog: Sie ist interdisziplinär angelegt und zielt insbesondere auf die Verbindung von Theorie und Praxis. Vertreter\_innen aus wissenschaftlichen Institutionen und aus Praxisprojekten wie Beratungsstellen und Selbstorganisationen kommen auf Augenhöhe miteinander ins Gespräch. Auf diese Weise sollen die bisher oft langwierigen Transferprozesse verringert werden, durch die praktische Erfahrungen erst spät in wissenschaftlichen Institutionen Eingang finden. Gleichzeitig kann die Wissenschaft so zur Fundierung und Kontextualisierung neuer Konzepte beitragen.

Der Reihe liegt ein positives Verständnis von Sexualität zugrunde. Der Fokus liegt auf der Frage, wie ein selbstbestimmter und wertschätzender Umgang mit Geschlecht und Sexualität in der Gesellschaft gefördert werden kann. Sexualität wird dabei in ihrer Eingebundenheit in gesellschaftliche Zusammenhänge betrachtet: In der modernen bürgerlichen Gesellschaft ist sie ein Lebensbereich, in dem sich Geschlechter-, Klassen- und rassistische Verhältnisse sowie weltanschauliche Vorgaben – oft konflikthaft – verschränken. Zugleich erfolgen hier Aushandlungen über die offene und Vielfalt akzeptierende Fortentwicklung der Gesellschaft.

BAND 43  
ANGEWANDTE SEXUALWISSENSCHAFT  
Herausgegeben von Maika Böhm, Harald Stumpe,  
Heinz-Jürgen Voß und Konrad Weller  
Institut für Angewandte Sexualwissenschaft  
an der Hochschule Merseburg

Eva Maria Lohner, Maika Böhm,  
Christiane Bomert, Katja Krolzik-Matthei (Hg.)

# **Beratung bei ungewollter Schwangerschaft**

## **Beiträge aus Forschung und Praxis**

Mit einem Grußwort von Dinah Riese

Mit Beiträgen von Regina Ammicht Quinn, Alicia Baier,  
Maika Böhm, Christiane Bomert, Petra J. Brzank, Ulrike Busch,  
Valentina Chiofalo, Sarah Clasen, Silvia De Zordo,  
Marie Engelhard, Christiane Fischer, Lena Golomb,  
Katrín Göppert, Daphne Hahn, Dennis Jepsen, Franzis Kabisch,  
Ursula Kersting-Otte, Tilmann Knittel, Amelie Kolandt,  
Katja Krolzik-Matthei, Margit Kröner, Eva Kubitzka,  
Eva Maria Lohner, Silja Matthiesen, Sabrina Miebach,  
Joanna Mishtal, Gabriele Moster, Romy Nitzsche,  
Martin Nowak, Laura Olejniczak, Robin Ivy Osterkamp,  
Annica Petri, Mara Pfeifer, Laura Rahm, Annette Rey-Holm,  
Andreas Ritter, Paulien Schmid, Kirsten Schmitz,  
Nele Schneider, Frederika Schulte, Petra Schyma,  
Jelena Seeberg, Ringo Stephan, Christiane Struck,  
Hanna-Sophie Ulrich, Nicola Völkel, Theresia Volhard,  
Johanna Walsch, Marc Weinhardt, Bettina Weißen, Maria Wersig,  
Sabine Wienholz und Kristina Winter

Psychosozial-Verlag

Die Open-Access-Publikation wurde durch eine Förderung des  
Landes Sachsen-Anhalt ermöglicht.

Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-NoDerivs 3.0 DE Lizenz (CC BY-NC-ND 3.0 DE). Diese Lizenz erlaubt die private Nutzung und unveränderte Weitergabe, verbietet jedoch die Bearbeitung und kommerzielle Nutzung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>



Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z. B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

Originalausgabe

© 2024 Psychosozial-Verlag, Gießen

E-Mail: [info@psychosozial-verlag.de](mailto:info@psychosozial-verlag.de)

[www.psychosozial-verlag.de](http://www.psychosozial-verlag.de)

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werks darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlags reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Wir behalten uns auch eine Nutzung des Werks für Text und Data Mining im Sinne von § 44b UrhG vor.

Umschlagabbildung: © Shutterstock/samui

Umschlaggestaltung & Innenlayout nach Entwürfen von Hanspeter Ludwig, Wetzlar

ISBN 978-3-8379-3313-0 (Print)

ISBN 978-3-8379-6165-2 (E-Book-PDF)

ISSN 2367-2420 (Print)

ISSN 3053-4720 (Digital)

<https://doi.org/10.30820/9783837961652>

# Inhalt

<b>Erfahrungsbericht</b> <i>Maria Machnick</i>	11
<b>Es ist an der Zeit</b> Ein Plädoyer für die dringend notwendige Normalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen in Forschung und Praxis <i>Ein Grußwort von Dinah Riese</i>	15
<b>Editorial</b> Beratung ungewollt Schwangerer im Spannungsfeld gesellschafts- und fachpolitischer Rahmungen sowie professioneller Anforderungen <i>Christiane Bomert, Maika Böhm, Katja Krolzik-Matthei &amp; Eva Maria Lohner</i>	19
<b>Teil I</b> <b>Grundlagen und theoretische Rahmungen</b>	
<b>Historische und aktuelle rechtliche Perspektiven auf den Schwangerschaftsabbruch</b> <i>Valentina Chiofalo &amp; Paulien Schmid</i>	41
<b>Der Schwangerschaftsabbruch aus international-rechtlicher Perspektive</b> <i>Bettina Weißen</i>	61

<b>»Religiöse« und »säkulare« Urteilsbildungen über ungewollt Schwangere</b> Überlegungen zu Entmoralisierung und Ethik <i>Regina Ammicht Quinn</i>	81
<b>Häufigkeit und Hintergründe ungewollter Schwangerschaften in Deutschland</b> Historische und aktuelle Perspektiven <i>Tilmann Knittel &amp; Laura Olejniczak</i>	101
<b>Schwangerschaftsberatung in Deutschland</b> Historische und aktuelle Perspektiven <i>Ulrike Busch</i>	117
 <b>Teil II</b>	
<b>Aktuelle Entwicklungen innerhalb der psychosozialen und medizinischen Versorgung und Praxis der Schwangerschaftskonfliktberatung</b>	
<b>Der Schwangerschaftsabbruch</b> Gesellschaftliche Diskurse, Normen der Familie und die Folgen für die Forschung <i>Daphne Hahn</i>	147
<b>Wie werden ungewollt Schwangere in Deutschland psychosozial begleitet?</b> Strukturdaten und empirische Befunde zur bundesweiten Versorgung durch Schwangerschaftsberatungsstellen <i>Sabine Wienholz, Katja Krolzik-Matthei &amp; Maika Böhm</i>	169
<b>Macht in der Beratung</b> Empirische Befunde zu Machtverhältnissen in der Schwangerschaftskonfliktberatung <i>Christiane Bomert, Eva Maria Lohner &amp; Frederika Schulte</i>	191

<b>»Abtreibung – was muss ich wissen?«</b> Die Bedeutung von Schwangerschaftsberatungsstellen für die Bereitstellung von Informationen im Kontext ungewollter Schwangerschaft <i>Eva Kubitz, Christiane Bomert &amp; Maika Böhm</i>	213
<b>Konflikte in der Beratung oder Beratung als Konflikt</b> Abtreibung und die § 219-Pflichtberatung in Film und Fernsehen <i>Franzis Kabisch</i>	235
<b>Digitalisierungsherausforderungen in der Praxis von Schwangerschaftskonfliktberatungen</b> Quantitative und qualitative Befunde einer Befragung von Beratungsfachkräften <i>Romy Nitzsche, Sabine Wienholz &amp; Maika Böhm</i>	257
<b>Ungewollte Schwangerschaften im Kontext von Partnergewalt</b> Ergebnisse aus der ELSA-Studie zur Partnerschaftssituation und Bedarfe an Schwangerschaftsberatung <i>Petra J. Brzank, Martin Nowak, Dennis Jepsen, Kristina Winter, Marie Engelhard, Nele Schneider, Mara Pfeifer, Jelena Seeberg &amp; Hanna-Sophie Ulrich</i>	279
<b>Herausforderungen und Potenziale der gegenwärtigen wie künftigen medizinischen Versorgung ungewollt Schwangerer in Deutschland</b> <i>Amelie Kolandt</i>	303
<b>Barrieren für den legalen Schwangerschaftsabbruch</b> Perspektiven deutscher Frauen und GesundheitsexpertInnen zu grenzüberschreitenden Abtreibungsreisen <i>Laura Rahm, Silvia De Zordo &amp; Joanna Mishtal</i>	321

## Teil III

### Methodisches Handeln und Praxiserfahrungen in der Beratung ungewollt Schwangerer

<b>Systemische und personzentrierte Elemente in der § 219-Beratung</b>	349
<i>Ein Gespräch mit Lena Golomb &amp; Ursula Kersting-Otte</i>	
<b>Schwangerschaftskonfliktberatung auf Distanz</b>	361
Die Beratung am Telefon im Schwangerschaftskonflikt	
<i>Gabriele Moster &amp; Kirsten Schmitz</i>	
<b>Beratung der Zukunft – Blended Counseling am Beispiel von schwer erreichbaren Zielgruppen</b>	379
Ergebnisse des Modellprojekts HeLB	
<i>Petra Schyma, Theresia Volhard &amp; Sabrina Miebach</i>	
<b>Beratung ungewollt Schwangerer in Leichter Sprache</b>	399
Einblicke und Herausforderungen der Beratungspraxis	
<i>Christiane Fischer, Margit Kröner, Annette Rey-Holm &amp; Christiane Struck</i>	
<b>Mehrfache Schwangerschaftsabbrüche – (k)ein Thema in der Beratung nach § 219 StGB?</b>	421
<i>Johanna Walsch</i>	
<b>Verhütung im Kontext von Schwangerschaftsabbrüchen als Thema von Forschung und Beratung</b>	439
<i>Katrin Göppert</i>	
<b>Männer und Paare in der § 219-Beratung</b>	459
<i>Ein Gespräch mit Andreas Ritter &amp; Ringo Stephan</i>	
<b>Schwangerschaftskonfliktberatung für Minderjährige</b>	471
<i>Silja Matthiesen &amp; Annica Petri</i>	
<b>Beratung von trans* Personen bei ungewollter Schwangerschaft</b>	491
<i>Ein Interview mit Robin Ivy Osterkamp</i>	

## Teil IV

### Zukunftsperspektiven auf die Beratung und Versorgung ungewollt Schwangerer

**Zwischen Autonomie und Institutionalisierung** 503

Beratung von ungewollt Schwangeren  
unter der Perspektive von Digitalisierung und Digitalität  
*Marc Weinhardt*

**Angebote und Entwicklungslinien  
der Schwangerschafts(konflikt)beratung in Deutschland** 513

*Sarah Clasen & Nicola Völkel*

**»Es braucht einen Mentalitätswechsel  
weg von dieser Angst vor dem Zwang.«** 523

Ein Gründungsmitglied von Doctors for Choice Germany e.V.  
über notwendige medizinische Veränderungen  
im Kontext von Schwangerschaftsabbrüchen  
*Ein Gespräch mit Alicia Baier*

**Zur besonderen Bedeutung  
demokratischer Diskussionsprozesse  
für die Rechtsprechung zu Schwangerschaftsabbrüchen** 535

*Ein Gespräch mit Maria Wersig*

